

Am Markt orientiert

Bildung hat sich wie alle anderen Branchen am Markt zu orientieren. „Deshalb haben wir uns eine schlanke Unternehmensstruktur gegeben“, begründet WKS-Direktor Christian Vifian das neue Schulreglement, welches jetzt an der Schulkonferenz zur Vernehmlassung vorlag.

Pd. Die WKS KV Bern ist zusammen mit dem Kaufmännischen Verband der führende Bildungs- und Kompetenzpunkt im Espace Mittelland. Unter dem Leitmotiv „Von der Schule zum Bildungsunternehmen“ wurde im letzten Jahr eine neue Führungsstruktur eingeführt.

Die Schulkonferenz vom 13. Februar mit über 150 Lehrpersonen und Mitarbeitenden aus Verwaltung und Betrieb bekam nun das angepasste Schulreglement zur Vernehmlassung vorgelegt. Es regelt als zentrale Punkte die neue Struktur, die Mitsprache der Lehrpersonen und Mitarbeitenden in den Kaderentscheidungen und die Verantwortlichkeiten und Kompetenzen der einzelnen Führungsebenen. Nachdem das Reglement vom Aufsichtsrat (bisher Schulrat) genehmigt worden war, verabschiedete es die Schulkonferenz jetzt an einer konsultativen Abstimmung praktisch einstimmig.

Weiter wurde das völlig überarbeitete ISO-Schulhandbuch vorgestellt, das jetzt auch ein pädagogisches Leitbild beinhaltet.

Schliesslich orientierte die Schulleitung über das neue Raumkonzept der WKS KV Bern; im Sommer wird der ehemalige Swisscom-Tower an der Schwarztorstrasse 61 bezogen und zwei bisherige Schulgebäude ersetzt. Mit dem neuen Raumkonzept rücken das Bildungsunternehmen und der Kaufmännische Verband Bern näher zusammen. „Ganz im Sinne eines gemeinsamen Kompetenzpunktes für kaufmännische Bildung und Beratung“, begründet Christian Vifian.